



Regierungsratswahlen Kanton Uri 2024 Drei Fragen des Dachverbandes an die Kandidierenden

Georg Simmen

1. **Welche Massnahmen sehen Sie, um die Erfolgsfähigkeit der Urner Gewerbebetriebe zu erhöhen und so mehr Arbeitsplätze zu schaffen und höhere Steuereinnahmen zu erzielen?**

Als erste wichtige Massnahme sehe ich die Vereinfachung von bürokratischen Prozessen: Durch die Vereinfachung von Genehmigungsverfahren und die Reduzierung von bürokratischem Aufwand können Unternehmen entlastet werden und schneller agieren. Weiter im Fokus habe ich die Förderung der Aus- und Weiterbildung: Durch gezielte Programme zur Aus- und Weiterbildung können die Qualifikationen der Arbeitskräfte verbessert werden, was die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen steigert.

2. **Mit welchen Massnahmen gelingt die Neuansiedlung von Industrie- und Gewerbebetrieben im Kanton Uri?**

Das bestehende Standortmarketing muss weiter gepflegt und ausgebaut werden, so dass unsere Entwicklungsflächen bspw. in der Werkmatt bespielt werden können. Zur Standortattraktivität trägt auch bei, wenn wir die Bewilligungsverfahren vereinfachen, und grösstmögliche behördliche Unterstützung bieten beim Ansiedlungsprozess.

3. **Welche Massnahmen helfen, den Fachkräftemangel im Kanton Uri zu entschärfen?**

Wir können Unternehmen im Kanton Uri dabei unterstützen, dass sie attraktive Arbeitsbedingungen wie flexible Arbeitszeiten, Weiterbildungsmöglichkeiten, betriebliche Gesundheitsförderung und andere Zusatzleistungen anbieten, um Fachkräfte anzulocken und diese langfristig zu binden. Weiter werde ich mich dafür einsetzen, dass die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Bildungseinrichtungen ausgebaut wird, so dass die Ausbildung an die Anforderungen des Arbeitsmarktes angepasst ist und die Absolventen über die erforderlichen Fähigkeiten verfügen, um den Bedarf an Fachkräften im Kanton Uri zu decken. Zudem haben wir es in der Hand, die Attraktivität des Kantons Uri als Lebens- und Arbeitsort durch die Förderung einer lebendigen Kultur- und Freizeitszene, den Ausbau der Infrastruktur und die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum zu steigern, so dass Fachkräfte in den Kanton Uri ziehen und dann auch hierbleiben.